

Grüne Wien/Maresch: Enttäuschung über Bewilligung der dritten Piste am Flughafen Schwechat

Utl.: 760 Hektar Grünland werden zubetoniert =

Wien (OTS) - Enttäuscht zeigt sich der Umweltsprecher der Grünen Wien, Rüdiger Maresch, über die Bewilligung des Baus der dritten Piste am Flughafen Schwechat durch das Bundesverwaltungsgericht. „Durch den Bau der dritten Piste werden sich die Flugbewegungen bis zum Jahr 2030 auf ca. 460.000 verdoppeln. Die Folge sind höhere Luftverschmutzung und eine höhere Lärmbelastung der jetzt schon geplagten Bevölkerung in Flugschneisen“, so Maresch.

Durch den Bau der dritten Piste samt allen Zufahrtswegen wird eine Fläche von rund 760 Hektar verbaut, das entspricht acht Mal der Wiener Ringstraße. 20 Hektar Wald, Trockenrasenflächen und stadtnahe landwirtschaftliche Flächen fallen der dritten Piste zum Opfer. „Umweltschutz und die Gesundheit der Menschen sind hier offenbar zweitrangig. Wir kämpfen seit 20 Jahren gegen den Bau der dritten Piste und werden diesen Weg, im Interesse der Umwelt und der Wiener Bevölkerung, unbeirrt fortsetzen“, so Maresch abschließend.

~

Rückfragehinweis:

Kommunikation Grüne Wien
(+43-1) 4000 - 81814
presse.wien@gruene.at
<http://wien.gruene.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/101/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0120 2018-03-28/14:11

281411 Mär 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180328_OTS0120